

Vorlage Nr. 240/16

Betreff: **Änderung in der Besetzung des Jugendhilfeausschusses
 - Antrag der Arbeiterwohlfahrt vom 23.06.2016**

Status: **öffentlich**

Beratungsfolge

Rat der Stadt Rheine	05.07.2016	Berichterstattung durch:	Herrn Dr. Lüttmann					
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehrh.	ja	nein	Enth.			

Betroffenes Leitprojekt/Betroffenes Produkt

Produktgruppe 01 Politische Gremien

Finanzielle Auswirkungen

<input type="checkbox"/> Ja	<input checked="" type="checkbox"/> Nein		
<input type="checkbox"/> einmalig	<input type="checkbox"/> jährlich	<input type="checkbox"/> einmalig + jährlich	
Ergebnisplan		Investitionsplan	
Erträge	€	Einzahlungen	€
Aufwendungen	€	Auszahlungen	€
Verminderung Eigenkapital	€	Eigenanteil	€
Finanzierung gesichert			
<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein		
durch			
<input type="checkbox"/> Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt			
<input type="checkbox"/> sonstiges (siehe Begründung)			

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Die Ratsmitglieder beschließen auf Antrag der Arbeiterwohlfahrt vom 23.06.2016 die folgende Änderung in der Besetzung des

Jugendhilfeausschuss:

Stellv. Mitglied: AM Wiebke Fiege, Hopstener Str. 152, 48429 Rheine, anstelle von Frau Melanie Heidschuster als persönliche Vertreterin von AM Petra Fettich.

Begründung:

Frau Melanie Heidschuster, die auf Vorschlag der Arbeiterwohlfahrt von den Ratsmitgliedern in der Ratssitzung am 1.7.2014 als Vertreterin der Jugendwohlfahrtsverbände als stellvertretendes Mitglied in den Jugendhilfeausschuss gewählt wurde, hat am 25. Juni 2015 ihr Mandat niedergelegt.

Gem. § 50 Abs. 3 Satz 5 GO wählen die Ratsmitglieder auf Vorschlag der Fraktion oder Gruppe, welcher das ausgeschiedene Ausschussmitglied bei der Wahl angehörte, eine/n Nachfolger/in.

Die Arbeiterwohlfahrt hat mit E-Mail vom 23. Juni 2016 Frau Wiebke Fiege zur Nachfolgerin von Frau Heidschuster vorgeschlagen.

Anlagen: